

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV 1923 Großbardorf : TSV Stangenroth
Samstag, 15.10.2022, 18:30 Uhr

Ziegler in Einzel und Doppel ungeschlagen

Auch dank Alfred Ziegler, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV 1923 Großbardorf das Heimspiel gegen den TSV Stangenroth in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) mit 9:4 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 3. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 4 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Alfred Ziegler den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Hermann / Ziegler hatten gegen Schmitt / Metz bei ihrem 3:0 wenig Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Der Start in die Partie hätte für Mohr / Leuchs besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Keul / Schmitt noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Schlembach / Schlembach überzeugten im Doppel gegen Hein / Schultheis, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Steffen Mohr seinen Gegner Christian Schmitt beim eher eindeutigen 3:0-Gewinn. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Marco Hermann bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Frank Keul. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Harald Schlembach bei seiner 1:3-Niederlage von Christian Metz dann doch niedergedrungen worden. Die richtige Taktik hatte Alfred Ziegler hingegen beim Erfolg in drei Sätzen gegen Stefan Schmitt ab dem ersten Ballwechsel. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Andreas Schlembach holte mit einem 3:1 gegen Jochen Schultheis einen Punkt für sein Team. Dirk Leuchs verlor sein Match dagegen gegen Fabian Hein unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überhaupt nicht überraschend nach Sätzen mit 4:11, 4:11, 6:11. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TSV 1923 Großbardorf und des TSV Stangenroth in die Box. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Steffen Mohr letztlich parat, um Frank Keul final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Überzeugend war indes der 3:0-Erfolg von Marco Hermann gegen Christian Schmitt. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Stefan Schmitt zeigte Harald Schlembach seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Die richtige Taktik hatte Alfred Ziegler beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Christian Metz ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Nach diesem Sieg geht der TSV 1923 Großbardorf am 19.10.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Brendlorenzen III, während der TSV Stangenroth am 26.10.2022 gegen den TSV Brendlorenzen III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV 1923 Großbardorf

Doppel: Hermann / Ziegler 1:0, Mohr / Leuchs 1:0, Schlembach / Schlembach 1:0

Einzel: S. Mohr 1:1, M. Hermann 1:1, H. Schlembach 1:1, A. Ziegler 2:0, A. Schlembach 1:0, D. Leuchs 0:1

TSV Stangenroth

Doppel: Keul / Schmitt 0:1, Schmitt / Metz 0:1, Hein / Schultheis 0:1

Einzel: F. Keul 2:0, C. Schmitt 0:2, S. Schmitt 0:2, C. Metz 1:1, F. Hein 1:0, J. Schultheis 0:1